



## **Sie haben die Wahl! Für einen gleichberechtigten Blick in der Politik**

Am 9. Oktober 2022 haben es die Wähler\*innen in Niedersachsen in der Hand – sie entscheiden über die Zusammensetzung des neuen Landtages. Wer erhält die nächsten fünf Jahre die politische Mehrheit und regiert das Land? Und wer zieht als Abgeordnete oder Abgeordneter in das Parlament ein und gestaltet die Politik?

Wahlen sind ein Gradmesser für die Demokratie und die Entwicklung der Gleichberechtigung der Geschlechter. Es gibt zahlreiche Themen und Fragestellungen, die von der neuen Landesregierung angegangen werden müssen, um Gleichstellungspolitik inhaltlich und strategisch in alle Politikbereiche zu integrieren. Der Landesfrauenrat Niedersachsen e.V. (LFRN) hat die wichtigsten zehn Themenfelder in Wahlprüfsteinen gemeinsam mit der LAG Gleichstellung zusammengestellt und konkrete Arbeitsfelder benannt.

Frauen sind in Parteien, Parlamenten, Führungspositionen und Entscheidungsgremien auf allen Ebenen von Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft nach wie vor unterrepräsentiert. Der Landesfrauenrat setzt sich dafür ein, dass Frauen in den Parlamenten gleichberechtigt vertreten sind. Denn so können Frauen ihre Erfahrungen gleichermaßen wie Männer in die politische Debatte einbringen, zum Beispiel hinsichtlich eines Paritätsgesetzes, für mehr Frauen in Führung, die Umsetzung der Istanbul Konvention und für eine wohnortnahe Geburtshilfe und Gesundheitsversorgung.

Der Frauenanteil im Niedersächsischen Landtag liegt aktuell unter 30 Prozent. Der Blick auf die Listenaufstellungen zur Landtagswahl 2022 zeigt, dass von den meisten Parteien mehr Frauen als zur Wahl 2017 nominiert wurden. Dies führt aber nicht unbedingt zu einem paritätisch besetzten Parlament, weil es immer noch mehr männliche als weibliche Direktkandidat\*innen gibt.

Der Landesfrauenrat appelliert daher an alle Wähler\*innen, am 9. Oktober zu wählen und die demokratische Rolle des Parlaments und die Gleichstellung der Geschlechter zu stärken.

### **Gehen Sie wählen – es ist Zeit für einen gleichberechtigten Blick in der Politik!**

Der Landesfrauenrat Niedersachsen e.V. (LFRN) ist ein Zusammenschluss über 60 Frauenverbänden und Frauengruppen gemischter Verbände, der über 2,2 Millionen Frauen vertritt.

Hannover, 12.09.2022

Kontakt: Marion Övermöhle-Mühlbach, Vorsitzende LFRN, Handy 0152 53633859

Weitere Informationen: [www.landesfrauenrat-nds.de](http://www.landesfrauenrat-nds.de)